



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: BORNIT®- Fertigschlämme  
Überarbeitet am: 09.08.2011

Version: 1.0  
Seite: 1/3

## 01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname: BORNIT®- Fertigschlämme  
Verwendung des Stoffes /  
der Zubereitung:  
Hersteller: BORNIT-Werk Aschenborn GmbH  
Straße/ Nat.-Kenn./PLZ/Ort: Reichenbacher Str. 117, D-08056 Zwickau  
Kontaktstelle für  
technische Information: +49 (0) 375 2795-144 – Fr. Modes; +49 (0) 375 2795-108 – Hr. Finke  
Telefon: +49 (0) 375 2795-0  
Telefax: +49 (0) 375 2795-150  
Internet: [www.bornit.de](http://www.bornit.de) E-Mail [info@bornit.de](mailto:info@bornit.de)  
Notfallauskunft: +49 (0) 375 2795-144 – Labor; Mo - Do 6<sup>45</sup>-16<sup>00</sup>, Fr 6<sup>45</sup>-13<sup>15</sup>

## 02. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Keine  
Zusätzliche Gefahrenhinweise für  
Mensch und Umwelt:: Entfällt  
Klassifizierungssystem: Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG - Listen und Firmenangaben.

## 03. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung:

Beschreibung: Zubereitung einer wässrigen Bitumenemulsion mit Kunststoffen

### Gefährliche Inhaltsstoffe

Bezeichnung	CAS-Nr.	%	Kennb.	Einstufung
-------------	---------	---	--------	------------

Produkt enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe in relevanten Mengen

## 04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Mit Produkt verunreinigte Kleidung entfernen.  
Nach Einatmen: In der Regel keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
Nach Hautkontakt: Mit Wasser und geeigneten Reinigungsmitteln säubern.  
Nach Augenkontakt: Gründlich mit Wasser ausspülen und sofort Arzt konsultieren.  
Nach Verschlucken: Keinen Brechreiz hervorrufen; sofort Arzt aufsuchen.

## 05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Löschpulver, CO2, Schaum  
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl  
Besondere Schutzausrüstung bei der  
Brandbekämpfung: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

## 06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaß-  
nahmen: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
Umweltschutzmaßnahmen: Flüssigkeit nicht in die Kanalisation, in Gewässer, Boden und tiefer liegende Bereiche  
gelangen lassen.  
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme: Wenn ohne Gefahr möglich, Leckage entfernen. Mit trockenen Sand oder Erde ein-  
dämmen und mit einem saugfähigen Absorptionsmittel aufsaugen.

## 07. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Gebinde / Behälter gut verschlossen halten.  
Hinweise zum Brand- und Explosions-  
schutz: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.  
Anforderungen an Lagerräume und  
Behälter: Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln lagern. Behälter / Gebinde gut verschlossen  
lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen.  
Lagertemperatur: 5 - 25 °C.  
Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich  
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen: Entfällt  
Lagerklasse: -



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: BORNIT® - Fertigschlämme  
Überarbeitet am: 09.08.2011

Version: 1.0  
Seite: 2/3

## 08. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

### Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz und/oder biologische Grenzwerte Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) Deutschland

Bezeichnung	CAS-Nr.	%	Wert	Einheit
Produkt enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe in relevanten Mengen.				
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei Erstellung gültigen Listen.				
<b>Persönliche Schutzausrüstung:</b>				
Allgemeine Schutz- und Hygiene-Maßnahmen:			Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln aufbewahren. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.	
Atemschutz:			I.a. nicht erforderlich.	
Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:				
Handschutz:			Schutzhandschuhe aus festem Stoff (chemikalienbeständig)	
Augenschutz:			Schutzbrille mit Seitenschutz	
Körperschutz:			Geeignete, langärmelige Schutzkleidung	

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

Aggregatzustand:	Dickflüssig
Farbe:	Schwarz- Braun
Geruch:	Schwach

### Sicherheitsrelevante Daten

Zustandsänderung	Wert/Bereich	Einheit	Methode
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.		
Schmelzpunkt/ Schmelzbereich:	n.a.	°C	
Siedepunkt/ Siedebereich:	Ca. 100	°C	
Flammpunkt:	n.a.		
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.		
Dampfdruck bei 20 °C:	wie Wasser	mbar	
Dichte bei 20 °C:	1,50	g/cm³	
Löslichkeit in/ Mischbarkeit mit Wasser	Mischbar		
Viskosität bei 20 °C:	7000-12000	mPas	
pH-Wert	11-12		

## 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei zweckmäßiger Anwendung
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine, bei zweckmäßiger Anwendung

## 11. Toxikologische Angaben

### Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD / LC50 - Werte:				
Komponente	Art	Wert	Einheit	Spezies

Produkt enthält keine gefährlichen Inhaltsstoffe in relevanten Mengen.

### Primäre Reizwirkung:

Haut:	Keine Reizwirkung
Auge:	Keine Reizwirkung
Sensibilisierung:	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Zusätzliche toxikologische Hinweise:	Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung <u>keine</u> Gefahren auf.

## 12. Umweltbezogene Angaben

Allgemeine Hinweise:	WGK 1 ( gemäß VwVwS ) Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
----------------------	--



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: BORNIT® - Fertigschlämme  
Überarbeitet am: 09.08.2011

Version: 1.0  
Seite: 3/3

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Stoff / Zubereitung

#### Empfehlung:

Nicht kennzeichnungspflichtige Stoffe (Chemikalien), die als Reststoffe anfallen, sind i.d.R. Abfälle und müssen entsprechend den Abfallgesetzen des Bundes und der Länder entsorgt werden. Dazu ist Kontakt mit der zuständigen Stelle aufzunehmen um geeignete Entsorgungswege zu finden.

AVV-ASN: 080410 (Klebstoff- und Dichtmasseabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080409 fallen)

### Ungereinigte Verpackung

#### Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID

Gefahrnummer:

Klasse:

UN-Nummer:

Klassifizierungscode:

Bezeichnung des Gutes:

Gefahrauslöser:

Verpackungsgruppe:

Gefahrzettel:

Begrenzte Menge:

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

Klasse:

UN-Nummer:

Bezeichnung des Gutes:

Verpackungsinstruktionen:

Gefahrauslöser:

Verpackungsgruppe:

### Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

Klasse:

Seite:

UN - Nummer:

Verpackungsgruppe:

EMS-Nummer:

MFAG:

**Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften**

## 15. Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung nach EG-Richtlinie

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produktes:

-

Gefahrenbestimmende Komponente für die Etikettierung:

Keine

### R-Sätze

Entfällt

### S-Sätze

Entfällt

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitung:

Keine

### Nationale Vorschriften:

Technische Anleitung Luft (TA-Luft):

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (gemäß VwVwS)

## 16. Sonstige Angaben

### Mitgeltende EG-Richtlinien

Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2006/121/EG

REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Vom Hersteller empfohlene Verwendungsbeschränkung

Keine Verwendungsbeschränkungen für Produkt vorgesehen.

### Sonstige Hinweise

Quellen: <sup>1</sup><http://www.baua.de>

### Änderungen gegenüber der letzten Fassung

Anpassung gemäß REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### Datenblatt ausstellender Bereich

Produktionstechnik: +49 (0) 375 2795-136 – Hr. Gruner

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unseren Kenntnissen zum angegebenen Zeitpunkt. Es wird keine Gewähr für Fehlerlosigkeit und Vollständigkeit gegeben. Die Angaben stellen keine Zusicherung dar. Der Verwender muss sich selber davon überzeugen, dass alle Angaben für den jeweiligen Gebrauch richtig und vollständig sind.